

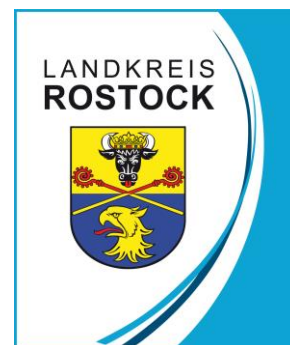
PRESSEMITTEILUNG

Kreisbereisung Wirtschaft gestartet – Jugendarbeitslosigkeit in Teterow im Fokus

Landrat Sebastian Constien hat am Dienstag seine Kreisbereisung Wirtschaft begonnen. Bei Elektro Fink Schaltanlagenbau in Teterow haben Landrat und Geschäftsführung insbesondere die Gewinnung junger Fachkräfte und die weitere Verbesserung der Standortbedingungen in der Region Teterow beraten. Das Unternehmen selbst wächst und erweitert derzeit bereits zum vierten Mal seine Produktionsanlagen.

Landrat Sebastian Constien hat am Dienstag in Teterow seine Kreisbereisung Wirtschaft begonnen. Bei dem wachsenden Unternehmen Elektro Fink Schaltanlagenbau beriet der Landrat mit der Unternehmensführung über die Arbeitskräftesituation, Fragen der Wirtschaftsförderung und Infrastruktur. Schwerpunkt der Gespräche war die Suche nach geeigneten Auszubildenden. Unternehmensgründer Hans-Jürgen Fink erklärte, dass es immer schwieriger werde, junge Leute für das Unternehmen zu gewinnen. „Wir bilden aus, wollen die Leute auch übernehmen und bieten ein gutes Gehalt“, sagte Fink. Hochqualifizierte Arbeitskräfte pendeln bereits nach Teterow, um im Unternehmen arbeiten zu können. „Uns bereitet es viel eher Probleme, jemanden zu finden, der grundständig handwerklich arbeiten will und kann“, erläuterte Hans-Jürgen Fink. Landrat Sebastian Constien nimmt das Thema mit für die Arbeit der Jugendberufsagentur im Landkreis Rostock, die den Übergang von Schule zum Beruf erfolgreicher machen möchte. „Dazu gehört, dass junge Leute in der Region wissen, welche Unternehmen für sie passende Praktika und Ausbildungen anbieten. Die stillen Champions wie Elektro Fink Schaltanlagenbau müssen wir dafür stärker ins Blickfeld nehmen“, bekräftigte Landrat Constien. Mit 13,9 Prozent ist der Anteil der Arbeitslosen zwischen 15 und 25 Jahren in Teterow und Umgebung überdurchschnittlich hoch im Vergleich zur Gesamtregion Rostock. Hinzu kommt, dass, entgegen dem Trend in anderen Teilen des Kreises, die Jugendarbeitslosigkeit im Vergleich zum Vorjahreszeitraum gewachsen ist.

Während der Unternehmensführung und bei den Gesprächen auf dem Betriebsgelände berieten die Firmenleitung und der Verwaltungschef auch darüber, wie der öffentliche Nahverkehr, gute KITAS und Schulen, Bauplätze und Wohnungsangebot die Entwicklung der Region Teterow fördern können. „Der Anteil der jungen Menschen an der Bevölkerung wächst, wir wollen ganz



Güstrow, den 4. April 2017
PM 35/2017-04-04

Landkreis Rostock
Der Landrat
Am Wall 3-5
18273 Güstrow

V.i.S.d.P.:
Michael Fengler
Telefon: 03843 755 12007
Telefax: 03843 755 12800

E-Mail:
presse@lkros.de
Internet:
www.landkreis-rostock.de

klar Perspektiven schaffen, um sie in der Region zu halten oder hierher zurückzuholen“, sagte Landrat Constien. Im Unternehmen selbst ist das bereits umgesetzt. Andreas Fink, Sohn des Firmengründers Hans-Jürgen Fink, ist in die Unternehmensführung eingestiegen und hat die bereits vierte Firmenerweiterung angestoßen. Derzeit wird auf dem Gelände gebaut, um die Werkhalle erweitern und eine moderne CNC-Fräse und drei weitere Arbeitsplätze aufnehmen zu können. „Ich freue mich, dass Familie Fink in die Zukunft der Region Teterow investiert. Dass sich das Unternehmen als Kunde auch am Ausbau des Breitbandnetzes in Teterow beteiligt, zeigt, wie wichtig Innovation und digitale Infrastruktur für den Landkreis Rostock sind“, erklärte Landrat Sebastian Constien. Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises, WLR, und das Kreisentwicklungsamt sind dabei wichtige Partner für die Wirtschaft in der Region.

Die nächste Station der Kreisbereisung ist am Donnerstag, 06.04.2017, das Unternehmen GMB Güstrower Maschinenbau GmbH in Güstrow.
